Georg-August-Universität
Göttingen

Modulverzeichnis

zu der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang "Philosophie" (Amtliche Mitteilungen 40/2010 S. 4101, zuletzt geändert durch Amtliche Mitteilungen I Nr. 19/2023 S. 539)

nicht-amtliche Fassung

nicht-amtliche Fassung

Module

M.Phi.07: Master-Betreuungsmodul ... 8

M.Phi.100: Kernbereiche der Philosophie ... 9

M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie ... 11

M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie ... 13

M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie ... 15

M.Phi.104: Studienschwerpunktmodul Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie, Metaphysik ... 17

M.Phi.105: Studienschwerpunktmodul Phänomenologie, Philosophie des Geistes, Wissenschaftsphilosophie, Logik ... 19

M.Phi.106: Studienschwerpunktmodul Klassische Theorien der Ethik und Politischen Philosophie ... 21

M.Phi.107: Studienschwerpunktmodul Ethik und Politische Philosophie der Gegenwart ... 23

M.Phi.108: Master-Forschungsmodul Theoretische Philosophie ... 25

M.Phi.109: Master-Forschungsmodul Ethik und Politische Philosophie ... 27

M.Phi.12: Tutor*in im Bachelor-Studiengang Philosophie ... 29

M.Phi.13: Berufsfeldorientierendes Praktikum ... 30

nicht-amtliche Fassung

Übersicht nach Modulgruppen

I. Master-Studiengang "Philosophie" (Master-Studiengang)

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

1. Fachstudium Philosophie im Umfang von 78 C

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.100: Kernbereiche der Philosophie (18 C, 6 SWS)..... 9

M.Phi.07: Master-Betreuungsmodul (6 C, 2 SWS)..... 8

b. Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 11

M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 13

M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 15

c. Studienschwerpunkt

Es muss einer der beiden nachfolgend aufgeführten Studienschwerpunkte im Umfang von 36 C erfolgreich absolviert werden.

aa. Studienschwerpunkt "Theoretische Philosophie"

Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.104: Studienschwerpunktmodul Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie, Metaphysik (12 C, 4 SWS)..... 17

M.Phi.105: Studienschwerpunktmodul Phänomenologie, Philosophie des Geistes, Wissenschaftsphilosophie, Logik (12 C, 4 SWS)..... 19

M.Phi.108: Master-Forschungsmodul Theoretische Philosophie (12 C, 4 SWS)..... 25

bb. Studienschwerpunkt "Ethik und politische Theorie"

Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.106: Studienschwerpunktmodul Klassische Theorien der Ethik und Politischen Philosophie (12 C, 4 SWS)..... 21

M.Phi.107: Studienschwerpunktmodul Ethik und Politische Philosophie der Gegenwart (12 C, 4 SWS)..... 23

nicht-amtliche Fassung

M.Phi.109: Master-Forschungsmodul Ethik und Politische Philosophie (12 C, 4 SWS)..... 27

d. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Für Studierende des Faches Philosophie stehen auch folgende zwei Module zur Auswahl:

M.Phi.12: Tutor*in im Bachelor-Studiengang Philosophie (6 C, 4 SWS)..... 29

M.Phi.13: Berufsfeldorientierendes Praktikum (6 C)..... 30

e. Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

2. Fachstudium Philosophie im Umfang von 42 C

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.100: Kernbereiche der Philosophie (18 C, 6 SWS)..... 9

M.Phi.07: Master-Betreuungsmodul (6 C, 2 SWS)..... 8

b. Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 11

M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 13

M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 15

c. Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

d. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Für Studierende des Faches Philosophie stehen auch folgende zwei Module zur Auswahl:

M.Phi.12: Tutor*in im Bachelor-Studiengang Philosophie (6 C, 4 SWS)..... 29

M.Phi.13: Berufsfeldorientierendes Praktikum (6 C)..... 30

e. Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

nicht-amtliche Fassung

II. Modulpaket "Philosophie" im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen geeigneten Master-Studiengangs)

1. Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung sind Leistungen aus der Philosophie im Umfang von wenigstens 18 C.

2. Wahlpflichtmodule I

Es muss folgendes Modul im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

M.Phi.100: Kernbereiche der Philosophie (18 C, 6 SWS)..... 9

3. Wahlpflichtmodule II

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 11

M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 13

M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie (9 C, 4 SWS).....15

III. Modulpaket "Philosophie" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen geeigneten Master-Studiengangs)

1. Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung sind Leistungen aus der Philosophie im Umfang von wenigstens 18 C.

2. Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden; wenigstens eines dieser Module ist mit der Prüfungsform "Hausarbeit" abzuschließen.

M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 11

M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 13

M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie (9 C, 4 SWS).....15

IV. Angebot für Austauschstudierende

Studierende, die über das Erasmus- oder ein anderes, ähnliches Austauschprogramm an die Universität Göttingen kommen und ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich Philosophie vertiefen wollen, können insbesondere folgende Module belegen:

M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 11

M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 13

M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie (9 C, 4 SWS).....15

nicht-amtliche Fassung

M.Phi.104: Studienschwerpunktmodul Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie, Metaphysik (12 C, 4 SWS)..... 17

M.Phi.105: Studienschwerpunktmodul Phänomenologie, Philosophie des Geistes, Wissenschaftsphilosophie, Logik (12 C, 4 SWS)..... 19

M.Phi.106: Studienschwerpunktmodul Klassische Theorien der Ethik und Politischen Philosophie (12 C, 4 SWS)..... 21

M.Phi.107: Studienschwerpunktmodul Ethik und Politische Philosophie der Gegenwart (12 C, 4 SWS)..... 23

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.07: Master-Betreuungsmodul** *English title: Master Thesis Presentation*	6 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen: 1. Fähigkeit der kritischen Diskussion anspruchsvoller philosophischer Arbeitsprojekte; 2. Konzipierung eines anspruchsvollen philosophischen Arbeitsprojekts (Master-Arbeit); 3. Fähigkeit der Präsentation eines anspruchsvollen philosophischen Arbeitsprojekts in Form eines schriftlichen Exposés der Master-Arbeit sowie mündlicher Erläuterungen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden

Lehrveranstaltung: Kolloquium oder Hauptseminar	2 SWS
Prüfung: Exposé (max. 10 Seiten), unbenotet **Prüfungsvorleistungen:** Vorlage und Diskussion eines Exposés der Masterarbeit; Gespräch mit dem Erstbetreuer	6 C

Prüfungsanforderungen: Konzeption, Präsentation und Diskussion eines wissenschaftlichen Arbeitsprojekts durch ein zur Diskussion gestelltes und überarbeitetes Exposé der Masterarbeit. Die Erstfassung des Exposés zur Masterarbeit wird in einem Kolloquium oder Hauptseminar vorgelegt.	

Zugangsvoraussetzungen: M.Phi.100, M.Phi.101 oder M.Phi.102 oder M.Phi.103	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Holmer Steinfath
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.100: Kernbereiche der Philosophie** *English title: Main Fields of Philosophy*	18 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Das Pflichtmodul bildet den Grundbaustein für die wissenschaftliche Ausbildung auf Master-Niveau in der gesamten Breite des Fachs. Aufgrund regelmäßiger Mitarbeit in drei Hauptseminaren auf verschiedenen Gebieten besitzen die Studierenden ein vertieftes Verständnis systematischer Problemstellungen und gründliche Kenntnis einschlägiger Positionen in zentralen Teilgebieten der Theoretischen, der Praktischen und der Geschichte der Philosophie auf aktuellem fachwissenschaftlichem Niveau. Sie verfügen über die methodischen Fähigkeiten, den wesentlichen Inhalt sowohl neuerer als auch klassischer philosophischer Primärtexte und auf sie bezogener Forschungsbeiträge zu erfassen, übersichtlich darzustellen, philosophische Problemlösungen zu diskutieren, die Tragfähigkeit und Relevanz von Thesen und Argumenten einzuschätzen sowie diese Fähigkeiten in schriftlicher und mündlicher Form zu dokumentieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 456 Stunden

Lehrveranstaltung: Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der Erkenntnistheorie, Sprachphilosophie, Philosophie des Geistes oder Metaphysik	2 SWS

Von den folgenden Prüfungen ist genau eine erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten)	6 C
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten)	6 C

Lehrveranstaltung: Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der Ethik oder der politischen Philosophie	2 SWS

Von den folgenden Prüfungen ist genau eine erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten)	6 C
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten)	6 C

Lehrveranstaltung: Seminar oder Hauptseminar zur Geschichte der Philosophie	2 SWS

Von den folgenden Prüfungen ist genau eine erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten)	6 C

nichtamtliche Fassung

Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten)	6 C

Prüfungsanforderungen: Mündliche Prüfung: Fähigkeit der knappen, strukturierten Darstellung und Diskussion eng umgrenzter Themen der Philosophie in mündlicher Form. Hausarbeit: Fähigkeit der vertieften Bearbeitung eines Problems der Philosophie mit Berücksichtigung und kritischer Abwägung fachwissenschaftlicher Positionen in Form einer Hausarbeit.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Christian Beyer
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 3
Maximale Studierendenzahl: 25	

Bemerkungen:
Es sind drei Teilprüfungen - eine je Lehrveranstaltung - zu absolvieren, darunter mindestens eine mündliche Prüfung und mindestens eine Hausarbeit. Studierende können wählen, in welcher Lehrveranstaltung sie welche Prüfung ablegen.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie** *English title: Selected Topics in Theoretical Philosophy*	9 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Das Wahlpflichtmodul dient der Erweiterung der Kenntnisse und Fähigkeiten in einem Wahlbereich der Philosophie. Im 42-C-Master-Fach wird hier ein Schwerpunkt mit vertieften Kenntnissen ausgebildet. Im 78-C-Master-Fach sollen ergänzende Themen studiert werden, die nicht im Bereich des zu wählenden Studienschwerpunktes (s. Module 104-107) liegen. Die Studierenden besitzen vermehrte Kenntnis von Theorieansätzen und umfassendere Problemperspektiven auf Gebieten der Theoretischen Philosophie. Sie kennen unterschiedliche Methoden und Terminologien, können Positionen und Problemstellungen in größere Zusammenhänge einordnen, mit anderen Positionen vergleichen und ihre Relevanz und Leistungsfähigkeit beurteilen. Z.B. können erkenntnistheoretische Ansätze durch zusätzliche Kenntnisse aus der Sprachphilosophie, der Ontologie oder der Philosophie des Geistes adäquater eingeschätzt werden und umgekehrt.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden

Lehrveranstaltung: Vorlesung für Fortgeschrittene (= nicht Einführungskurs), Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der theoretischen Philosophie	2 SWS
Lehrveranstaltung: Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der theoretischen Philosophie	2 SWS

Von den folgenden Prüfungen ist genau eine erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Kenntnisse wichtiger Positionen der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie, Philosophie des Geistes, Wissenschaftsphilosophie oder Metaphysik; Fähigkeit, philosophische Probleme in diesen Bereichen zu behandeln und Lösungsvorschläge unter sachgerechter Abwägung von Argumenten zu diskutieren.	7 C
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Kenntnisse wichtiger Positionen der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie, Philosophie des Geistes, Wissenschaftsphilosophie oder Metaphysik; Fähigkeit, philosophische Probleme in diesen Bereichen zu behandeln und Lösungsvorschläge unter sachgerechter Abwägung von Argumenten zu diskutieren.	7 C

Die folgende Prüfung ist erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten), unbenotet	2 C

nicht-amtliche Fassung

Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, sich mit wichtigen Positionen der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie, Philosophie des Geistes, Wissenschaftsphilosophie oder Metaphysik auseinanderzusetzen und in kurzer schriftlicher Form einzelne Fragen, Probleme oder Lösungsvorschläge argumentativ verständlich darzulegen. Bei der kleinen Leistung kann es sich um ein Protokoll, ein Handout zu einem Referat, die Bearbeitung von Aufgaben oder Fragen zur Textvor- oder Nachbereitung, einen kurzen Essay oder Vergleichbares (je nach Arbeitsform der betreffenden Veranstaltung) handeln.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Catrin Misselhorn
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 3
Maximale Studierendenzahl: 25	

Bemerkungen:
Von den zwei Lehrveranstaltungen darf nur eine in Form einer Vorlesung besucht werden, die andere muss ein Seminar oder Hauptseminar sein.
Es kann gewählt werden, in welcher Veranstaltung die "große" Prüfung und in welcher die kleine Leistung abgelegt wird.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie** *English title: Selected Topics in Practical Philosophy*	9 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Das Wahlpflichtmodul dient der Erweiterung der Kenntnisse und Fähigkeiten in einem Wahlbereich der Philosophie. Im 42-C-Master-Fach wird hier ein Schwerpunkt mit vertieften Kenntnissen ausgebildet. Im 78-C-Master-Fach sollen ergänzende Themen studiert werden, die nicht im Bereich des zu wählenden Studienschwerpunktes (s. Module 104-107) liegen. Die Studierenden besitzen erweiterte Kenntnisse von Theorieansätzen in mehreren Bereichen der Praktischen Philosophie. Sie können ethische und politiktheoretische Positionen und Problemstellungen in größere Zusammenhänge einordnen, unterschiedliche Ansätze vergleichen und ihre Relevanz und Leistungsfähigkeit beurteilen. Im Bereich der Ethik wird z.B. die Kenntnis individualethischer Positionen durch solche der Sozialethik oder der politischen Philosophie ergänzt, durch Ansätze der Metaethik in der Grundlagendimension vertieft oder durch Ansätze der Angewandten Ethik in der Anwendungsdimension konkretisiert.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden

Lehrveranstaltung: Vorlesung für Fortgeschrittene (= nicht Einführungskurs), Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der praktischen Philosophie	2 SWS
Lehrveranstaltung: Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der praktischen Philosophie	2 SWS

Von den folgenden Prüfungen ist genau eine erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Kenntnisse wichtiger Positionen der Theoretischen oder der Angewandten Ethik oder der Politischen Philosophie; Fähigkeit, philosophische Probleme in diesen Bereichen zu behandeln und Lösungsvorschläge unter sachgerechter Abwägung von Argumenten zu diskutieren.	7 C
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Kenntnisse wichtiger Positionen der Theoretischen oder der Angewandten Ethik oder der Politischen Philosophie; Fähigkeit, philosophische Probleme in diesen Bereichen zu behandeln und Lösungsvorschläge unter sachgerechter Abwägung von Argumenten zu diskutieren.	7 C

Die folgende Prüfung ist erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:**	2 C

nicht-amtliche Fassung

Fähigkeit, sich mit wichtigen Positionen der Theoretischen Ethik, der Angewandten Ethik oder der Politischen Philosophie auseinanderzusetzen und in kurzer schriftlicher Form einzelne Fragen, Probleme oder Lösungsvorschläge argumentativ verständlich darzulegen. Bei der kleinen Leistung kann es sich um ein Protokoll, ein Handout zu einem Referat, die Bearbeitung von Aufgaben oder Fragen zur Textvor- oder Nachbereitung, einen kurzen Essay oder Vergleichbares (je nach Arbeitsform der betreffenden Veranstaltung) handeln.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Holmer Steinfath
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 3
Maximale Studierendenzahl: 25	

Bemerkungen:
Von den zwei Lehrveranstaltungen darf nur eine in Form einer Vorlesung besucht werden, die andere muss ein Seminar oder Hauptseminar sein.
Es kann gewählt werden, in welcher Veranstaltung die "große" Prüfung und in welcher die kleine Leistung abgelegt wird.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie** *English title: Selected Topics in History of Philosophy*	9 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Das Wahlpflichtmodul dient der Erweiterung der Kenntnisse und Fähigkeiten in einem Wahlbereich der Philosophie. Im 42-C-Master-Fach wird hier ein Schwerpunktbereich mit vertieften Kenntnissen ausgebildet. Im 78-C-Master-Fach sollen ergänzende Themen studiert werden, die nicht im Bereich des zu wählenden Studienschwerpunktes (s. Module 104-107) liegen. Die Studierenden kennen verschiedene philosophiegeschichtliche Theorieansätze und die wesentlichen Diskussionszusammenhänge, in denen sie stehen. Klassische Primärtexte können unter Einbeziehung ihrer historischen und systematischen Kontexte sachgemäß interpretiert und analysiert werden. Philosophische Positionen können entwicklungsgeschichtlich aufeinander bezogen, fortschrittliche und wiederkehrende Elemente darin erkannt und Diskussionsbeiträge oder Theorieentwürfe nach ihrer theoriegeschichtlichen Bedeutung eingeschätzt werden.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden

Lehrveranstaltung: Vorlesung für Fortgeschrittene (= nicht Einführungskurs), Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der Geschichte der Philosophie	2 SWS
Lehrveranstaltung: Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der Geschichte der Philosophie	2 SWS

Von den folgenden Prüfungen ist genau eine erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Kenntnisse wichtiger philosophiegeschichtlicher Werke und Positionen; Fähigkeit, klassische Texte sachgemäß zu interpretieren, in ihre historischen und systematischen Kontexte einzuordnen und ihre theoretische Leistungsfähigkeit zu beurteilen.	7 C
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Kenntnisse wichtiger philosophiegeschichtlicher Werke und Positionen; Fähigkeit, klassische Texte sachgemäß zu interpretieren, in ihre historischen und systematischen Kontexte einzuordnen und ihre theoretische Leistungsfähigkeit zu beurteilen.	7 C

Die folgende Prüfung ist erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 3 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, sich mit wichtigen philosophiegeschichtlichen Werken und Positionen auseinanderzusetzen, sie sachgemäß zu interpretieren sowie in ihren historischen und	2 C

nichtamtliche Fassung

systematischen Kontexten einzuordnen. Fähigkeit, in kurzer schriftlicher Form einzelne Fragen, Probleme oder Lösungsvorschläge argumentativ verständlich darzulegen. Bei der kleinen Leistung kann es sich um ein Protokoll, ein Handout zu einem Referat, die Bearbeitung von Aufgaben oder Fragen zur Textvor- oder Nachbereitung, einen kurzen Essay oder Vergleichbares (je nach Arbeitsform der betreffenden Veranstaltung) handeln.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Sebastian Bender
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 3
Maximale Studierendenzahl: 25	

Bemerkungen:
Von den zwei Lehrveranstaltungen darf nur eine in Form einer Vorlesung besucht werden, die andere muss ein Seminar oder Hauptseminar sein.
Es kann gewählt werden, in welcher Veranstaltung die "große" Prüfung und in welcher die kleine Leistung abgelegt wird.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.104: Studienschwerpunktmodul Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie, Metaphysik** *English title: Major Study Area 'Theoretical Philosophy ' I: Philosophy of Language, Epistemology and Metaphysics*	12 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Das Modul ist Teil des Studienschwerpunkts "Theoretische Philosophie" und soll zur professionellen Beherrschung von Forschungsproblemen in engem Kontakt mit den Forschungstätigkeiten der Hochschullehrer*innen des Philosophischen Seminars führen. Die Studierenden erlangen die Fähigkeit der fundierten, durch gründliches Literaturstudium gestützten Analyse und Kritik philosophischer Arbeiten klassischer oder moderner Prägung auf den Gebieten der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie oder Metaphysik.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden

Lehrveranstaltung: Seminar, Hauptseminar oder Kolloquium zu einem Thema der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie oder Metaphysik	2 SWS

Von den folgenden Prüfungen ist genau eine erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie oder Metaphysik zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln.	9 C
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie oder Metaphysik zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln.	9 C

Lehrveranstaltung: Seminar, Hauptseminar oder Kolloquium zu einem Thema der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie oder Metaphysik	2 SWS
Prüfung: Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie oder Metaphysik auf aktuellem Forschungsniveau zu diskutieren und in kurzer schriftlicher Form einzelne Fragen, Probleme oder Lösungsvorschläge argumentativ verständlich darzulegen. Bei der kleinen Leistung kann es sich um ein Protokoll, ein Handout zu einem Referat, die Bearbeitung von Aufgaben oder Fragen zur Textvor- oder Nachbereitung, einen kurzen Essay oder Vergleichbares (je nach Arbeitsform der betreffenden Veranstaltung) handeln.	3 C

nicht-amtliche Fassung

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Christian Beyer
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.105: Studienschwerpunktmodul Phänomenologie, Philosophie des Geistes, Wissenschaftsphilosophie, Logik** *English title: Major Study Area 'Theoretical Philosophy ' II: Phenomenology, Philosophy of Mind, Philosophy of Sciences, Logic*	12 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Das Modul ist Teil des Studienschwerpunkts "Theoretische Philosophie" und soll zur professionellen Beherrschung von Forschungsproblemen in enger Zusammenarbeit mit den Forschungstätigkeiten der Hochschullehrer*innen des Philosophischen Seminars führen. Die Studierenden erlangen die Fähigkeit der fundierten, durch gründliches Literaturstudium gestützten Analyse und Kritik philosophischer Arbeiten auf den behandelten Gebieten, wie z.B. der Phänomenologie Husserls und ihrer analytischen Rezeption und Weiterentwicklung, der Philosophie des Geistes oder der Philosophie der Mathematik bzw. Physik.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden

Lehrveranstaltung: Seminar, Hauptseminar oder Kolloquium zu einem Thema der Phänomenologie, der Philosophie des Geistes, der Wissenschaftsphilosophie oder der Logik	2 SWS

Von den folgenden Prüfungen ist genau eine erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Phänomenologie, der Philosophie des Geistes, der Wissenschaftsphilosophie oder der Logik zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln.	9 C
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Phänomenologie, der Philosophie des Geistes, der Wissenschaftsphilosophie oder der Logik zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln.	9 C

Lehrveranstaltung: Seminar, Hauptseminar oder Kolloquium zu einem Thema der Phänomenologie, der Philosophie des Geistes, der Wissenschaftsphilosophie oder der Logik	2 SWS
Prüfung: Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Phänomenologie, der Philosophie des Geistes, der Wissenschaftsphilosophie oder der Logik auf aktuellem Forschungsniveau zu diskutieren und in kurzer schriftlicher	3 C

nicht-amtliche Fassung

Form einzelne Fragen, Probleme oder Lösungsvorschläge argumentativ verständlich darzulegen. Bei der kleinen Leistung kann es sich um ein Protokoll, ein Handout zu einem Referat, die Bearbeitung von Aufgaben oder Fragen zur Textvor- oder Nachbereitung, einen kurzen Essay oder Vergleichbares (je nach Arbeitsform der betreffenden Veranstaltung) handeln.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Catrin Misselhorn
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.106: Studienschwerpunktmodul Klassische Theorien der Ethik und Politischen Philosophie** *English title: Major Study Area 'Ethics and Political Theory' I: Classical Theories of Ethics and Political Philosophy*	12 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Das Modul ist Teil des Studienschwerpunkts "Ethik und Politische Theorie" und soll zur professionellen Beherrschung von Forschungsproblemen in engem Kontakt mit den Forschungstätigkeiten der Hochschullehrer*innen des Philosophischen Seminars führen. Die Studierenden erlangen die Fähigkeit der fundierten Analyse und Kritik philosophischer Arbeiten im Bereich der klassischen Theorien der Ethik und Politischen Philosophie unter Einbeziehung relevanter und aktueller Forschungsliteratur. Z. B. werden entwicklungsgeschichtliche und systematische Zusammenhänge der kritischen Moralphilosophie Kants, der antiken Glückseligkeits- und Tugendethiken oder der politischen Philosophie der frühen Neuzeit auf aktuellem Forschungsniveau erarbeitet.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden

Lehrveranstaltung: Seminar, Hauptseminar oder Kolloquium zu einem Thema der Praktischen Philosophie der Antike, des Mittelalters oder der Neuzeit	2 SWS

Von den folgenden Prüfungen ist genau eine erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, klassische Positionen und Werke der Ethik und der politischen Philosophie zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln.	9 C
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, klassische Positionen und Werke der Ethik und der politischen Philosophie zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln.	9 C

Lehrveranstaltung: Seminar, Hauptseminar oder Kolloquium zu einem Thema der Praktischen Philosophie der Antike, des Mittelalters oder der Neuzeit	2 SWS
Prüfung: Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, klassische Positionen und Werke der Ethik und der politischen Philosophie auf aktuellem Forschungsniveau zu diskutieren und in kurzer schriftlicher Form einzelne Fragen, Probleme oder Lösungsvorschläge argumentativ verständlich darzulegen. Bei der kleinen Leistung kann es sich um ein Protokoll, ein Handout zu einem Referat, die Bearbeitung von Aufgaben oder Fragen zur Textvor- oder Nachbereitung, einen kurzen Essay oder Vergleichbares (je nach Arbeitsform der betreffenden Veranstaltung) handeln.	3 C

nicht-amtliche Fassung

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Sebastian Bender
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.107: Studienschwerpunktmodul Ethik und Politische Philosophie der Gegenwart** *English title: Major Study Area 'Ethics and Political Theory' II: Contemporary Ethics and Political Philosophy*	12 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Das Modul ist Teil des Studienschwerpunkts "Ethik und Politische Theorie" und soll zur professionellen Beherrschung von Forschungsproblemen in engem Kontakt mit den Forschungstätigkeiten der Hochschullehrer*innen des Philosophischen Seminars führen. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit der fundierten, neuere und neueste Arbeiten einbeziehenden Analyse und Kritik philosophischer Diskussionsbeiträge im Bereich gegenwärtiger Praktischer Philosophie, insbesondere auf den Gebieten der Grundlagen der Moral und der Konzeptionen eines guten Lebens, der Medizinethik, Tierethik, der Politischen Philosophie sowie der philosophischen Anthropologie.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden

Lehrveranstaltung: Seminar, Hauptseminar oder Kolloquium zu einem Thema der Ethik oder Politischen Philosophie der Gegenwart	2 SWS

Von den folgenden Prüfungen ist genau eine erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Ethik und Politischen Philosophie der Gegenwart zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln.	9 C
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Ethik und Politischen Philosophie der Gegenwart zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln.	9 C

Lehrveranstaltung: Seminar, Hauptseminar oder Kolloquium zu einem Thema der Ethik oder Politischen Philosophie der Gegenwart	2 SWS
Prüfung: Eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Ethik und Politischen Philosophie der Gegenwart auf aktuellem Forschungsniveau zu diskutieren und in kurzer schriftlicher Form einzelne Fragen, Probleme oder Lösungsvorschläge argumentativ verständlich darzulegen. Bei der kleinen Leistung kann es sich um ein Protokoll, ein Handout zu einem Referat, die Bearbeitung von Aufgaben	3 C

nicht-amtliche Fassung

oder Fragen zur Textvor- oder Nachbereitung, einen kurzen Essay oder Vergleichbares (je nach Arbeitsform der betreffenden Veranstaltung) handeln.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Holmer Steinfath
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.108: Master-Forschungsmodul Theoretische Philosophie** *English title: Research Study in Theoretical Philosophy*	12 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen:	**Arbeitsaufwand:**
Selbständiger wissenschaftlicher Umgang mit philosophischen Themen und Problemstellungen im Rahmen von eigenständigen Forschungsleistungen im Bereich der Theoretischen Philosophie; Einübung wissenschaftlicher Präsentationsformen. Die Studierenden sind in der Lage, einen Essay mit eigenständiger wissenschaftlicher These zu erarbeiten, einem Fachpublikum zur Diskussion zu stellen und die Ergebnisse der Diskussion produktiv aufzunehmen.	Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden

Lehrveranstaltung: 1. Kolloquium im Bereich des Studienschwerpunkts Theoretische Philosophie	2 SWS
Prüfung: Essay (max. 15 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Entwicklung, Präsentation und Diskussion einer eigenen wissenschaftlichen These auf einem Forschungsgebiet der Theoretischen Philosophie; produktive Aufnahme der Ergebnisse der Diskussion. Der Essay wird in einer Erstfassung in einem Kolloquium präsentiert und diskutiert und anschließend unter Einbeziehung der vorgebrachten Diskussionspunkte überarbeitet; Prüfungsdokument ist die überarbeitete Version. Das Thema des Essays darf im weiteren Umfeld der Masterarbeit liegen, der Essay darf sich aber nicht mit dem Exposé zur Masterarbeit (s. M.Phi.07) überschneiden. Wird der Essay im selben Semester wie das Exposé zur Masterarbeit geschrieben, kann er nicht in derselben Veranstaltung wie das Exposé vorgestellt werden. Vorzugsweise wird der Essay in einem Semester geschrieben, das vor dem Absolvieren von M.Phi.07 liegt.	9 C

Lehrveranstaltung: 2. weiteres Kolloquium im Bereich des Studienschwerpunkts Theoretische Philosophie	2 SWS
Prüfung: eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Theoretischen Philosophie auf aktuellem Forschungsniveau zu diskutieren und in kurzer schriftlicher Form argumentativ verständlich darzulegen.	3 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Catrin Misselhorn
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2 - 4

nicht-amtliche Fassung

Maximale Studierendenzahl: 25	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.109: Master-Forschungsmodul Ethik und Politische Philosophie** *English title: Research Study in Ethics and Political Philosophy*	12 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Selbständiger wissenschaftlicher Umgang mit philosophischen Themen und Problemstellungen im Rahmen von eigenständigen Forschungsleistungen im Bereich des Studienschwerpunkts „Ethik und Politische Philosophie“; Einübung wissenschaftlicher Präsentationsformen. Die Studierenden sind in der Lage, einen Essay mit eigenständiger wissenschaftlicher These zu erarbeiten, einem Fachpublikum zur Diskussion zu stellen und die Ergebnisse der Diskussion produktiv aufzunehmen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden

Lehrveranstaltung: 1. Kolloquium im Bereich des Studienschwerpunkts Ethik und Politische Philosophie	2 SWS
Prüfung: Essay (max. 15 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Entwicklung, Präsentation und Diskussion einer eigenen wissenschaftlichen These auf einem Forschungsgebiet der Praktischen Philosophie; produktive Aufnahme der Ergebnisse der Diskussion. Der Essay wird in einer Erstfassung in einem Kolloquium präsentiert und diskutiert und anschließend unter Einbeziehung der vorgebrachten Diskussionspunkte überarbeitet; Prüfungsdokument ist die überarbeitete Version. Das Thema des Essays darf im weiteren Umfeld der Masterarbeit liegen, der Essay darf sich aber nicht mit dem Exposé zur Masterarbeit (s. M.Phi.07) überschneiden. Wird der Essay im selben Semester wie das Exposé zur Masterarbeit geschrieben, kann er nicht in derselben Veranstaltung wie das Exposé vorgestellt werden. Vorzugsweise wird der Essay in einem Semester geschrieben, das vor dem Absolvieren von M.Phi.07 liegt.	9 C

Lehrveranstaltung: 2. weiteres Kolloquium im Bereich des Studienschwerpunkts Ethik und Politische Philosophie	2 SWS
Prüfung: eine kleine Leistung mindestens in Textform (max. 4 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Praktischen Philosophie auf aktuellem Forschungsniveau zu diskutieren und in kurzer schriftlicher Form argumentativ verständlich darzulegen.	3 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Holmer Steinfath
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit:	**Empfohlenes Fachsemester:**

nicht-amtliche Fassung

zweimalig	2 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.12: Tutor*in im Bachelor-Studiengang Philosophie** *English title: Tutor in the B.A. Philosophy Programme*	6 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit der didaktischen Aufarbeitung und Vertiefung des Stoffs einer Lehrveranstaltung in Kleingruppen, insbesondere zur "Einführung indie Logik" oder als Essay-Tutor*in zu thematischen Proseminaren im Fach Philosophie. Fähigkeit, studentische Ausarbeitungen (insbesondere Logik-Übungsaufgaben und Essays) zu beurteilen, Korrekturen vorzunehmen bzw. Verbesserungsvorschläge zu unterbreiten sowie methodische Hilfen zur Lösung von Aufgaben bzw. zum Anfertigen von Essays zu geben.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden

Lehrveranstaltung: Teilnahme an einer Lehrveranstaltung, die tutorial begleitet wird	2 SWS

Lehrveranstaltung: Durchführung eines Tutoriums	2 SWS
Prüfung: Tutoriumsbericht (max. 5 Seiten), unbenotet	6 C

Prüfungsanforderungen: Konzeption und Durchführung eines Tutoriums für eine Lehrveranstaltung des Bachelor-Studiengangs Philosophie	

Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Bewerbung als Tutor*in	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Anne Burkard
Angebotshäufigkeit: jedes Semester; Logik-Tutorien jedes Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: 15	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Phi.13: Berufsfeldorientierendes Praktikum** *English title: Professionally Oriented Internship*	6 C

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verschaffen sich einen Überblick über mögliche nicht-lehramtsbezogene Berufsfelder für Absolvent*innen der Fächer Philosophie und Werte und Normen und erhalten im Rahmen eines selbst gewählten Praktikums in einem dieser Bereiche (z.B. außeruniversitäre philosophische Institute oder Akademien, fachwissenschaftliche Verlage, ethische Beratungsgremien, politische Verbände oder Gewerkschaften; Medien, Kultur, Bibliothekswesen, Erwachsenenbildung, Unternehmensberatung) einen Einblick in die betrieblichen Abläufe einer entsprechenden Einrichtung. Sie stellen Bezüge her zwischen Kompetenzen aus dem Studium und den praktischen Anforderungen des Berufsfeldes. Sie lernen, welche überfachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten für die Berufspraxis relevant sind und sammeln darin praktische Erfahrung. Dadurch kann ein späterer Übergang in eine ähnliche berufliche Position vorbereitet werden. Sie sind in der Lage, ihre eigenen Stärken und Schwächen zu reflektieren und ihre Berufswünsche in Verbindung mit den Praxiserfahrungen zielgerichtet weiterzuentwickeln oder zu korrigieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 180 Stunden

Lehrveranstaltung: Berufsfeldorientierendes Praktikum Die Studierenden führen ein Vorgespräch mit einer Lehrperson des Philosophischen Seminars. Sie suchen sich selbst einen Praktikumsplatz, der im Rahmen einer Betreuungsvereinbarung von der Lehrperson als geeignet anerkannt und von der Einrichtung bestätigt wird. Das Praktikum soll mind. 150 Stunden umfassen; eine Praktikumsbescheinigung ist vorzulegen.	
Prüfung: Praktikumsbericht (max. 10 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Die Studierenden zeigen im Praktikumsbericht, dass sie die im Praktikum gemachten Erfahrungen im Hinblick auf die ausgewiesenen Lernziele gewinnbringend reflektieren können.	6 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch, Englisch	**Modulverantwortliche[r]:** Dr. Stephanie Weber-Schroth
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 4
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt	

Bemerkungen:

nicht-amtliche Fassung

Das Praktikum (150 Stunden = etwa 4 Wochen bei Vollzeit) ist flexibel aufteilbar.

nicht-amtliche Fassung